



Stadt Großalmerode

23.09.2022

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode

ÖFFENTLICHE - NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung Nr. 4/2022 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode
am Donnerstag, 22.09.2022, 19:37 Uhr bis 20:30 Uhr
im großen Rathaussaal des Rathauses, Marktplatz 11, 37247 Großalmerode

Anwesenheiten

Vorsitz:

Anacker, Frank (WG)

Mitglieder:

Krauß, Stefan (CDU)

Schmuck, Hanna (SPD)

Dr. Ahlborn, Detlef (WG)

Alt, Maximilian (SPD)

Bittner, Ralf (WG)

Bolte, Oliver (SPD)

Burhenn, Lothar (WG)

(20:25 - 20:30 Uhr)

De Sciscio, Nicola (SPD)

Gundlach, Dirk (WG)

Hildebrandt, Svenja (WG)

Hohmann, Harald (SPD)

Lefort, Bastian (CDU)

Marbach, Mischa (WG)

Möller, Marius (WG)

Möller, Marleen (WG)

Notzon, Sara (WG)

Pflüger, André (SPD)

Pfarr, Volker (CDU)

Pohner, Felix (CDU)

Prauß, Steffen (SPD)

Range, Uwe (WG)

Ricci, Daniela (SPD)

Toby, Gerhard (WG)

von Drach, Sven (WG)

Weitere Anwesende

Thomsen, Finn

Möller, Ullrich

Alt, Magnus

Gundlach, Georg

Gundlach, Karl Heinz

Lorenz, Mario
Prauß, Alexander

Schriftführer:
Simon, Thomas

Entschuldigt fehlten:
Söder, Michael (WG)
Koch, Vincent (WG)
Möller, Udo (SPD)
Roth, Daniela (SPD)
Stache, Jürgen (SPD)
Studenroth, Kurt (SPD)
Huppach, Gerd (SPD)
Liese, Marcus (WG)
Koch, Tizian

Gäste:
Gäste:
Busch, Maximilian (Jugendparlament)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Magistratsbericht
2. Bekanntgabe über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 (VL-148/2022)
3. Controllingbericht Q2/2022 (VL-167/2022)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung einer außerplanmäßigen Haushaltsausgabe für den Austausch der defekten Heizungstherme Feuerwehr Großalmerode (VL-168/2022)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe für den Erwerb von Anlagevermögen für die Bauverwaltung (VL-170/2022)
6. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am Projektauftrag 2022 des Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" mit dem Sanierungsvorhaben Panoramabad (VL-174/2022)
7. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 - 2026 (VL-171/2022)

Sitzungsverlauf

Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode um 19:37 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Stadtverordnetenversammlung mit 24 Stadtverordneten beschlussfähig ist. Er begrüßt Frau Huck von der HNA als Vertreterin der Presse und Herrn Busch vom Jugendparlament. Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. Herr Fraktionsvorsitzender Pforr stellt für die CDU-Fraktion den Antrag den Tagesordnungspunkt 7 „Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2026“ von der Tagesordnung zu nehmen, weil ihnen die sehr umfangreiche Änderungsliste erst kurz vor der Sitzung als Tischvorlage über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt wurde.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	8	14	2

Damit ist der Antrag abgelehnt und es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

Bevor in die eigentliche Tagesordnung eingestiegen wird, begrüßt Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker Herr Harald Hohmann als neuen Stadtverordneten, der heute erstmalig an der Stadtverordnetenversammlung teilnimmt. Er ist Nachrücker für Frau Shamilla Schaal, die ihr Mandat niedergelegt hat.

Des Weiteren gratuliert er Frau Svenja Hildebrandt im Namen aller Mandatsträger zur Hochzeit und weist darauf hin, dass er ihr nach der Sitzung ein kleines Präsent überreichen wird.

öffentliche Sitzung

1. Magistratsbericht

Seit der Stadtverordnetenversammlung am 21.07.2022 haben 3 Magistratssitzungen stattgefunden.

Auftragsvergaben

Instandsetzung des Waschplatzes und Abscheiders am Feuerwehrgerätehaus Großalmerode	113.940,74 €
Oberflächenbehandlung Schotterstraße am Friedhof Großalmerode	10.021,59 €
Ingenieurleistungen Ausschreibung pp. und örtliche Betreuung für TV-Befahrungen gem. EKVO	9.811,22 €
Reparatur Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr Rommerode	ca. 6.500,00 €
Einrichtung einer Natur-Kita in der Kernstadt (HFA)	2023: 121.300,00 € 2024: 98.289,40 € Folgejahre Steigerungsrate von ca. 3%

Unterpumpen Tiefbrunnen Rommerode	19.886,00 €
Zaunanlage Tiefbrunnen / Hochbehälter Rommerode	23.105,04 €
Planungsleistungen der LPH 5-8 für die Aufstockung des Betriebsgebäudes Klärwerk Trubenhausen (Zustimmung Büro ausstehend)	32.342,74 €
Kanalsanierung des Hauptsammlers vor Trubenhausen	134.248,68 €
Lieferung von Streusalz (Rahmenvertrag auf 200to gerechnet)	20.230,00 €

Weitere Themen in den Sitzungen waren u.a.:

- Personalangelegenheiten (u. a. Probearbeitszeitverlauf, Einstellung, Höhergruppierung, befristete Stundenerhöhung, Stellenausschreibung, Ausbildungsbeginn und Antrag auf Stundenreduzierung)
- Bauanträge
- Grundstücks- und Pachtangelegenheiten (u.a. Abschluss Pachtvertrag Gaststätte Ratskeller, Änderungsbeschluss zum Vereinfachten Umlegungsverfahren „Adolf-Häger-Straße“)
- Glasfaserausbau (u.a. PoP-Standort Rommerode)
- Aktuelle Projektstände Bauamt und Aufgabenübersicht
- Aufstellung Jahresabschluss 2021
- Erhalt der Hecke am Schwarzenbergstadion
- Beteiligung am interkommunalen Klimaanpassungskonzept
- Feuerwehrangelegenheiten (Erklärung für die Gewährung von Zuwendungen des Landes zur Förderung des Brandschutzes für die Ersatzbeschaffung eines ELW 1 für die FW Kernstadt)
- Energiemangellage
- Schaden Regenwasserkanal Gelsterstraße

Zum Magistratsbericht stellt der Stadtverordnete Krauß folgende Fragen:

1. Um welche Baumaßnahme handelt es sich bei den Arbeiten in der Straße „Unter den Eichen“?
2. Wie ist der Sachstand in dem Projekt „Fördermittelmanager“?

Bürgermeister Thomsen beantwortet die Fragen wie folgt:

1. Die Stadtwerke Großalmerode erneuern in diesem Bereich die Stromleitungen, weil durch die verstärkte Einspeisung von Strom aus den Photovoltaikanlagen die bisherigen Leistungsstärken nicht mehr ausreichen.
2. Hier liegt die Sachbearbeitung für den Förderantrag in den Händen der Stadt Witzenhausen. Dort befindet er sich noch in der Bearbeitung.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

2. Bekanntgabe über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021

VL-148/2022

Bürgermeister Thomsen gibt bekannt, dass die Verwaltung den Jahresabschluss für das Jahr 2021 erstellt hat. Er schließt erfreulicher Weise mit einem Überschuss in Höhe von ca. 753.000 € ab. Dieser wird der Rücklage zugeführt.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt der Vorsitzende Marbach, dass dieser dem Beschlussvorschlag einstimmig die Zustimmung erteilt hat.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 sowie die genannten Eckdaten der Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung in Form der Anlage zu dieser Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	24	0	0

3. Controllingbericht Q2/2022

VL-167/2022

Bürgermeister Thomsen stellt fest, dass der Quartalsbericht Q2/2022 fertiggestellt wurde und zur Beratung und Beschlussfassung vorliegt. Die Bevölkerungsentwicklung ist mit rot gekennzeichnet und als negativ zu betrachten. Finanziell sieht es zum 30.06.2022 gut aus. Die Kennzahlen sind mit grün gekennzeichnet. Die weitere Entwicklung in diesem Bereich bleibt abzuwarten.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt der Vorsitzende Marbach, dass dieser dem Beschlussvorschlag einstimmig die Zustimmung erteilt hat.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Controllingbericht Q2-2022 (zugleich Bericht gem. § 28 GemHVO) zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	24	0	0

4. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung einer außerplanmäßigen Haushaltsausgabe für den Austausch der defekten Heizungstherme Feuerwehr Großalmerode

VL-168/2022

Die Heizungstherme im Gerätehaus in der Kernstadt ist defekt und nicht mehr zu reparieren, so Bürgermeister Thomsen. Da Haushaltsmittel dafür nicht eingeplant waren, ist die Genehmigung einer außerplanmäßigen Haushaltsausgabe notwendig.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt der Vorsitzende Marbach, dass dieser dem Beschlussvorschlag einstimmig die Zustimmung erteilt hat.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung i.V.m. § 7 der Haushaltssatzung die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 30.000 € für den Austausch der defekten Heizungstherme Feuerwehr Großalmerode (neue Investitionsnummer I023010.41). Als Gegenfinanzierung wird die Einsparung bei der Investitionsnummer I082020.03 – Sanierung Panoramabad- in gleicher Höhe beschlossen, da diese Maßnahme in 2022 nicht zum Tragen kommt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	24	0	0

5. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe für den Erwerb von Anlagevermögen für die Bauverwaltung **VL-170/2022**

Bürgermeister Thomsen erklärt, dass das Bauamt, wenn es eigene Planungsleistungen erbringen soll, auch entsprechend technisch ausgestattet sein muss. Hier wird mit Investitionen in Höhe von ca. 25.000 € gerechnet. Diese Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Die Genehmigung einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe ist hierfür erforderlich.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt der Vorsitzende Marbach, dass dieser dem Beschlussvorschlag einstimmig die Zustimmung erteilt hat.

Herr Fraktionsvorsitzender Prauß begrüßt die Möglichkeit, dass die Bediensteten im Bauamt planerische Arbeiten selbst erledigen können, weil damit das Knowhow im Hause ist. Er würde aber gern folgendes dazu wissen:

1. Wie ist sichergestellt, dass die angeschafften Produkte auch effektiv genutzt werden und
2. sorgt die Anschaffung für eine Entspannung in personeller Hinsicht?

Bürgermeister Thomsen antwortet wie folgt:

1. Die Anschaffungen dienen nicht nur für die Planung von großen Maßnahmen, das Bauamt wird dadurch auch in die Lage versetzt, kleinere Maßnahme ohne Unterstützung von Ing. Büros durchzuführen. Das erhöht die Nutzungen.
2. Grundsätzlich richtet sich das Personal nach dem Stellenplan. Eine effektive Entspannung kann bei der Vielzahl der Bauprojekte nur durch eine Personalaufstockung eintreten.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung i.V.m. § 7 der Haushaltssatzung die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 25.000 € für den Erwerb von Anlagevermögen für die Bauverwaltung (Investitionsnummer I091010.04). Als Gegenfinanzierung wird die Einsparung bei der Investitionsnummer I082020.03 – Sanierung Panoramabad- in gleicher Höhe beschlossen, da diese Maßnahme in 2022 nicht zum Tragen kommt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	24	0	0

6. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am Projektauftrag 2022 des Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" mit dem Sanierungsvorhaben Panoramabad

VL-174/2022

Bürgermeister Thomsen berichtet, dass der Bund für das o.g. Programm in 2022 wieder einen Projektauftrag gestartet hat. Das wesentliche Förderkriterium ist diesmal die klima- und ressourcenschonende Sanierung insbesondere von Freibädern. Bürgermeister Thomsen erläutert die Zahlen aus dem 1. Antrag 2020 und die nun zu erwartenden Gesamtkosten nach der nunmehr vorliegenden Planung. Da es nicht möglich ist, die entstandenen Mehrkosten seit 2020 über den neuen Projektauftrag anzumelden, bleibt nur die Möglichkeit sich erneut für das Programm zu bewerben. Bei erfolgreicher Genehmigung soll ggf. der 1. Bescheid zurückgegeben werden.

Wie auch im 1. Antrag ist bei erstmaligen Anmeldung zu dem Programm ein zustimmender Beschluss der Stadtverordnetenversammlung notwendig.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt der Vorsitzende Marbach, dass dieser dem Beschlussvorschlag einstimmig die Zustimmung erteilt hat.

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung billigt die Teilnahme am Projektauftrag 2022 für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" im Programmjahr 2022 für klima- und ressourcenschonende Sanierung des Panoramabades

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	24	0	0

7. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 - 2026

VL-171/2022

Bürgermeister Thomsen verweist auf die vom Haupt- und Finanzausschuss beschlossenen Änderungen, die den Mandatsträgern in der Änderungsliste vorgelegt werden. Die Änderungsliste beinhaltet die Vorschläge der Verwaltung und der Ortsbeiräte. Des Weiteren wird ihnen die Stellungnahmen der Ortsbeiräte vorgelegt.

Für den Haupt- und Finanzausschuss berichtet der Vorsitzende Marbach, dass der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Beschlussfassung des Investitionsprogrammes für die Jahre 2022 bis 2026 in Form des eingebrachten Entwurfes zuzüglich der im Haupt- und Finanzausschuss beschlossenen Änderungen einstimmig empfiehlt.

Für die CDU-Fraktion erklärt Herr Fraktionsvorsitzender Pforr, dass seine Fraktion dem Investitionsprogramm nicht zustimmen wird, weil die Vielzahl der Änderungen ihnen erst zu spät zur Verfügung gestellt wurden und 3 der 7 Ortsbeiräte keine Stellungnahme abgegeben haben.

Herr Marbach erklärt, dass es das Recht der Ortsbeiräte sei, Wünsche vorzutragen. Aber das Finanzielle blieb diesmal außen vor. Die Verwaltung muss entscheiden, was notwendig ist. Es jetzt schon zu streichen, hält er für falsch. Die endgültige Entscheidung über die einzelnen Maßnahmen muss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Herr Fraktionsvorsitzender Range erklärt, dass die Vorlage der beiden Unterlagen kurz vor der Sitzung das normale Procedere ist. Die Anträge der Ortsbeiräte wurden im Haupt- und Finanzausschuss dargestellt und die einzelnen Themen haben alle ihre Berechtigung. Die Ortsbeiräte machen sich Gedanken und die Vorschläge sollte man ernst nehmen.

Herr Krauß macht darauf aufmerksam, dass er es schade findet, dass sich nicht alle Ortsbeiräte zum Investitionsprogramm geäußert haben, insbesondere fehlt der aus der Kernstadt. Er hält die späte Vorlage nicht für praktikabel und weist daraufhin, dass sie die Beschlussfassung nur auf die nächste Stadtverordnetenversammlung verschieben wollen, um sich inhaltlich mit den Änderungen befassen zu können und nicht gänzlich ablehnen.

Die Arbeiten in den Ortsbeiräten muss gewürdigt werden, so der Fraktionsvorsitzende Prauß. Es sind keine utopischen Forderungen. Alle Fraktionen waren in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vertreten und hatten somit sämtliche Informationen über die Änderungen. Er plädiert für die Beschlussfassung in der heutigen Sitzung.

Herr Fraktionsvorsitzende Range bittet die CDU-Fraktion ihre Haltung zu überdenken und bietet an, über die einzelnen Fragen, die noch anstehen, jetzt zu diskutieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, lässt der Stadtverordnetenvorsteher Anacker über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 gemäß der am 21. Juli 2022 eingebrachten Vorlage unter Berücksichtigung der Änderungen, die als Anlage beigefügt vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
24	20	4	0

Bevor er die Sitzung beendet weist Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker noch auf folgende Punkte hin:

Am kommenden Samstag ist der Freiwilligentag.

1. Am Dienstag, den 27.09.2022 um 19:30 Uhr hat er zur Bürgerversammlung geladen.
2. Das gemeinsame Grillen mit der Verwaltung hat ihm sehr gut gefallen. Er empfiehlt, dass der jährliche Termin mit in den Terminkalender aufgenommen wird, der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wird.
3. Er verweist auf die Aktion Weihnachten im Schuhkarton und bittet Herrn Krauß hierzu um ein paar erklärende Worte.

Herr Krauß erklärt, dass seine Frau eine Aktion unterstützt, bei der für Waisenkinder und Bedürftige in Osteuropa zu Weihnachten Geschenke (in der Größe eines Schuhkartons) gesammelt werden. Familie Krauß kann zu diesem Thema gern angesprochen werden, wenn nähere Einzelheiten gewünscht werden. Er bedankt sich bei Herrn Stadtverordnetenvorsteher Anacker, dass er sich in diesem Gremium hierzu äußern durfte.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Anacker schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode um 20:30 Uhr und bedankt sich bei den Stadtverordneten für ihre Teilnahme.

Großalmerode, 23.09.2022

Stadtverordnetenvorsteher

Frank Anacker

Schriftführer

Thomas Simon